

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION OPFIKON

Frei- und Hallenbad Bruggwiesen / Gesamtsanierung
Genehmigung Projektierungs- und Ausführungskredit – Mitbericht der RPK

L.2.2.7

Ausgangslage

Mit Beschluss vom 17. Dezember 2013 beantragt der Stadtrat dem Gemeinderat zuhanden der Urnenabstimmung, den Grundantrag zur Projektierung und Ausführung der Gesamtsanierung des Hallenbades Bruggwiesen mit einem Kredit in Höhe von Fr. 18'440'000.-- inkl. 8% MwSt zu Lasten der Investitionsrechnung zu bewilligen. Dem Gemeinderat wird im Sinne eines Zusatzantrages für die Sanierung des Freibades ein Kredit in Höhe von Fr. 5'090'000.-- unterbreitet. Dieser Zusatzantrag ist nur anwendbar, wenn der Grundantrag an der Urnenabstimmung bewilligt wird.

Das Büro des Gemeinderates hat das Geschäft zur materiellen Behandlung und Antragstellung der Spezialkommission N+S zugewiesen. Im Sinne eines Mitberichtes äussert sich hiermit die RPK aus finanzpolitischer Sicht zum vorliegenden Antrag des Stadtrates.

Erwägungen der RPK

Anlässlich einer gemeinsamen Sitzung mit der Spezialkommission Neubau + Sanierung (N+S) und Vertretern des Stadtrates vom 21. Mai 2014 wurde der Kreditantrag eingehend erläutert und offene Fragen wurden geklärt. Vom inzwischen vorliegenden Antrag der Kommission N+S nimmt die RPK in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Eine zeitgemässe Badeanlage erfüllt in jeder grösseren Ortschaft und insbesondere in unserer stets noch wachsenden Stadt einen bedeutenden Auftrag zur Gesundheitsförderung und Freizeitgestaltung aller Altersstufen. Die RPK unterstützt die vorgesehenen Massnahmen, welche die Badeanlage nachhaltig erneuert und in finanzieller, wirtschaftlicher und energetischer Hinsicht auf den neuesten Stand bringt.

Der RPK liegt es sehr daran, dass die Badeanlage als attraktiver Bestandteil der Stadt Opfikon erhalten bleibt und somit der Konkurrenz in den umliegenden Gemeinden gerecht werden kann. Das gewählte Sanierungskonzept überzeugt. Die Umsetzung der vielfältigen Massnahmen erbringt in verschiedener Hinsicht einen Mehrwert, der sich in den zukünftigen Betriebsrechnungen vorteilhaft auf die Optimierung sowohl der Einnahmen wie auch der Ausgaben auswirken wird.

Die RPK dankt dem Stadtrat für den umfassenden Bericht und der Spezialkommission N+S für ihre konstruktive Begleitung des Projektes.

Antrag

Im Sinne der Erwägungen unterstützt die Rechnungsprüfungskommission den stadträtlichen Grundantrag zur Gesamtsanierung des Hallenbades wie auch den Zusatzantrag zur Sanierung des Freibades. Den Abschied der Spezialkommission N+S nimmt die RPK in zustimmendem Sinne zur Kenntnis. Die RPK beantragt dem Gemeinderat mit 4:0 Stimmen, dem Geschäft in der vorliegenden Form zuzustimmen.

Referent: Alex Rüegg

Der Präsident

Der Aktuar

Peter Bühler

Alex Rüegg

Opfikon, 18. Juni 2014